Задания для квалификационного экзамена   
при прохождении аттестации педагогического работника   
на присвоение высшей квалификационной категории

*Направление деятельности – учитель немецкого языка*

В заданиях с 1 по 44 необходимо выбрать   
или сформулировать правильный ответ.

**Aufgabe 1: Kreuzen Sie richtig an.**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 1 | a) Stelle | b) Platz | c) Raum |
| 2 | a) entstehen | b) entdecken | c) entfalten |
| 3 | a) organisiert | b) entwickelt | c) gearbeitet |
| 4 | a) Meinung | b) Beweis | c) Beispiel |
| 5 | a) Zeit | b) Wunsch | c) Absicht |
| 6 | a) sonstig | b) umsonst | c) umsichtig |

Endlich ein Zuhause

Was geschieht in modernen Großstädten mit alten Wohnhäusern? Meist werden sie abgerissen, damit an ihrer (1) \_\_\_\_\_\_\_ moderne Wohnhäuser gebaut werden können. Manchmal hat man aber bessere Ideen: Ein altes Haus in Frankfurt soll nicht abgerissen werden. Hier soll kein neues Haus (2) \_\_\_\_\_\_ . Die Stadt will sieben jungen Frankfurtern helfen, das Haus wieder bewohnbar zu machen. Diese Idee wurde von einem Sozialarbeiter und den sieben Jugendlichen gemeinsam (3) \_\_\_\_\_\_\_ . Markus, zum (4) \_\_\_\_\_\_, lebt mit neun Geschwistern in einer Vier-Zimmer-Wohnung. Oft kann er zu Hause nicht mehr aushalten. Dann läuft er einfach weg und schläft bei Freunden. Er und seine sechs Freunde haben jetzt eine große Chance bekommen: Im April werden sie mit dem Ausbau „ihres“ Hauses beginnen können. Die Stadt Frankfurt hat das Haus für die Jugendlichen gekauft. Drei Jahre (5) \_\_\_\_\_\_ haben Markus und seine Freunde, um das alte Haus zu renovieren, dann dürfen sie (6) \_\_\_\_\_\_ drin wohnen. Jeder wird dann seine eigene Wohnung in dem Haus haben. Endlich ein eigenes Zimmer für Markus.

**Aufgabe 2: Gebrauchen Sie die Wörter in richtiger Form.**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| ein | wollen | geschehen | Sprachkenntnis | aus | mein |
| ägyptisch | können | sein | ich | bei | sein |

Ein deutsches Nein.

Im vorigen Winter (7) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ ich nach Deutschland gefahren, um (8) \_\_\_\_\_\_\_\_ deutschen (9) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ zu verbessern und die Deutschen kennen zu lernen. Deshalb habe ich wiederholt Deutsche eingeladen. Und jeder, den ich eingeladen hatte, aß gern (10) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Essen. Doch einmal, als ich einen Taxifahrer und (11) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Frau zu mir eingeladen hatte, (12) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ etwas Seltsames. Ich hatte mich einen halben Tag auf diese Einladung vorbereitet. Als sie um 18 Uhr kamen, war der Tisch schon gedeckt. Ich sagte: „Warum gucken Sie so? Das ist nicht zum Gucken, sondern zum Essen“. Die Frau und ich setzen sich zum Essen hin, aber der Mann (13) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ nicht und sagte: „Nein, danke!“ Ich sagte: „Aber kommen Sie zum Essen, es wird Ihnen gut schmecken“. – „Nein“, wiederholte er. Dann habe ich noch einmal gebeten: „Aber probieren Sie mal!“ Da sagte er ärgerlich: „Ich (14) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ nicht essen“. Während des Essens fragte ich die Frau, die (15) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ anstarrte, als sei ich verrückt: „Warum will er nicht essen?“ – „Ehrlich hatten wir keine Ahnung, dass Sie uns zum Essen eingeladen würden“. – „Ach, Entschuldigung“, sagte ich. (16) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ uns in Ägypten ist bei einer Einladung das Essen eine ganz selbstverständliche Sache. Der Gast sagt zwar (17) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Höflichkeit „Nein, danke“, aber damit ist nicht gemeint, dass er wirklich nicht essen will.

So habe ich erfahren, dass Nein auf Deutsch ehrlich Nein heißt.

Fatma Mohamed Ismail

**Aufgabe 3: Kreuzen Sie richtig an.**

Liebe Mami, Lieber Vati!

Wie versprochen, schreibe ich ihnen mein (18) \_\_\_\_\_ erst (19) \_\_\_\_ Brief aus Heidelberg-Gymnasium. Zunächst möchte ich sagen, dass es bei mir alles sehr gut geht, ich (20) \_\_\_\_\_ gesund und munter, obwohl das Wetter hier ziemlich schlecht ist, ich ziehe mich immer ganz schön warm an und kann deswegen am Wochenende (21) \_\_\_\_\_ allen Exkursionen teilnehmen (und es gibt wirklich viele!). Ich war schon in Köln, wo ich den berühmten Kölner Dom besucht hatte, in Berlin, in Trier (das ist (22) \_\_\_\_\_ älteste Stadt Deutschlands) und in Hannover. Auch Heidelberg, wo (23) \_\_\_\_\_ das Gymnasium befindet, ist sehr schön. Hier gibt’s viele alt (24) \_\_\_\_\_\_\_ Schlösser, sowie auch eine der besten Universitäten Deutschlands, wo Studenten aus mehreren Ländern (25) \_\_\_\_\_ Welt studieren.

Was mein Gymnasium anbetrifft, so ist sehr interessant, hier (26) \_\_\_\_\_\_ lernen. In dem Stundenplan stehen solche Fächer wie Deutsch (natürlich!), Englisch, Mathematik, Chemie, Physik, Latein usw. Alle Lehrer (27) \_\_\_\_\_ nett und freundlich; ich muss auch hinzufügen, dass der Unterricht hier anders läuft, als in Russland. Die Stunden sind sozusagen sehr „beweglich“, was eine gute Atmosphäre schafft und fleißig lernen lässt. (28) \_\_\_\_\_ habe viele Hausaufgaben, das stört aber mein (29) \_\_\_\_\_ Aufenthalt nicht, weil die alle spannend und kreativ sind.

Hier muss ich meinen Brief beenden, (30) \_\_\_\_\_\_ es schon zu spät ist und ich ins Bett gehen muss. Wie gesagt ist bei mir alles in Ordnung. Hoffentlich bei ihnen auch.

Ich schreibe ihnen neu baldmöglichst. Vermiss’ euch.

Anna

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 18 | a) meinen | b) mein | c) meiner |
| 19 | a) erstem | b) ersten | c) erst |
| 20 | a) ist | b) bin | c) bist |
| 21 | a) an | b) auf | c) in |
| 22 | a) der | b) die | c) den |
| 23 | a) sich | b) dich | c) uns |
| 24 | a) alte | b) alten | c) altem |
| 25 | a) die | b) den | c) der |
| 26 | a) zu | b) in | c) an |
| 27 | a) seid | b) ist | c) sind |
| 28 | a) wir | b) du | c) ich |
| 29 | a) man | b) meine | c) meinen |
| 30 | a) darum | b) weil | c) denn |

**Aufgabe 4: Kreuzen Sie richtig an.**

31. Können Sie mir einen Hunderter \_\_\_\_\_\_\_\_?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) wechseln | b) tauschen | c) verwechseln | d) vertauschen |

32. Sagen Sie, ob ich diese Schuhe wirklich \_\_\_\_\_\_\_ kaufen kann?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) verbilligt | b) nachgelassen | c) angelassen | d) verlassen |

33. Aber sicher, heute ist bei uns ja \_\_\_\_\_\_\_\_!

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) Verkauf | b)An- und Verkauf | c) Ausverkauf | d) Aufkauf |

34. Deswegen sind die Schuhe so \_\_\_\_\_\_\_\_!

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) preiswert | b) preislos | c) wertlos | d) kostenfrei |

35. Nach der klassischen Mode tragen Damen \_\_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) Röcke | b) Jeans | c) T-Shirts | d) Hosen |

36. Die Männer tragen dementsprechend \_\_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) Kostüme | b) Anzüge | c) Schlafröcke | d) Uniformen |

37. Nach dem Heimkommen legt man den Mantel \_\_\_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) aus | b) ab | c) nieder | d) weg |

38. Wenn die Sonne zu hell scheint, setzt man eine Sonnenbrille \_\_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) an | b) auf | c) ein | d) über |

39. Wertvolle Ohrringe hängt man an besonderen Tagen \_\_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) ein | b) an | c) auf | d) durch |

40. Das geht mir \_\_\_\_\_\_\_\_ die Nerven!

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) auf | b) in | c) durch | d) über |

41. Vielleicht muss ich ein Beruhigungsmittel \_\_\_\_\_\_.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) aufnehmen | b) annehmen | c) einnehmen | d) vernehmen |

42. Es tat so weh! Ich musste die ganze Zeit \_\_\_\_\_\_\_ Schmerz schreien.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) vor | b) aus | c) für | d) um |

43. Können Sie mir einen Hunderter \_\_\_\_\_\_\_\_?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) wechseln | b) tauschen | c) verwechseln | d) vertauschen |

44. Sie müssen 5 - 6 Kilo \_\_\_\_\_\_. Je schneller, desto besser!

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| a) abnehmen | b) aufnehmen | c) benehmen | d) entnehmen |

45. В обучении иностранному языку в Республике Беларусь не является актуальным подход:

1. Коммуникативный;
2. Компетентностный;
3. Коммуникационный;
4. Личностно ориентированный.

46. Не является единицей обучения:

1. Фонема;
2. Речевой образец;
3. Предложение;
4. Текст.

47. Образование, согласно Кодексу Республики Беларусь об образовании, – это:

1. целенаправленный процесс формирования духовно-нравственной и эмоционально ценностной сферы личности обучающегося;
2. обучение и воспитание в интересах личности, общества и государства, направленные на усвоение знаний, умений, навыков, формирование гармоничной, разносторонне развитой личности обучающегося;
3. деятельность по обучению и воспитанию, осуществляемая учреждением образования;
4. основная форма организации образовательного процесса при реализации образовательных программ общего среднего образования.

48. При проверке результатов учебных достижений учащихся учитель должен отдавать предпочтение:

1. Письменным формам контроля;
2. Устным формам контроля
3. Контролю преобладающего вида деятельности на уроке;
4. Письменным и устным формам контроля.

49. Деление класса на группы при организации образовательного процесса по иностранному языку осуществляется в соответствии с:

1. Положением об учреждении общего среднего образования;
2. Кодексом Республики Беларусь об образовании;
3. Уставом учреждения общего среднего образования;
4. Инструктивно-методическом письмом Министерства образования.

50. Не обеспечивается образовательным процессом в учреждении образования:

1. Сохранение здоровья;
2. Организация отдыха
3. Поддержка работоспособности на протяжении учебного дня, недели, учебного года;
4. Необходимая двигательная активность.

51. При организации в учреждениях образования дополнительных занятий (факультативных, стимулирующих, поддерживающих) после окончания учебных занятий в 1-ю смену или перед учебными занятиями во 2-ю смену во 2 - 11-х классах должны предусматриваться перерывы продолжительностью:

1. 10 минут;
2. 15 минут;
3. 30 минут;
4. 20 минут.

52. Психологической основой метода положительного примера является:

1. Принцип опережающего отражения в сознании учащегося действий и поступков, которые он собирается совершить;
2. Подражания;
3. Внутренние противоречия и переживания;
4. Закрепление определённого образа действий.

53. Наиболее значительные обучающие работы (по выбору учителя) проверяются у учащихся 8-9 классов:

1. Не менее одного раза в неделю у всех учащихся;
2. Не менее одного раза в месяц у всех учащихся;
3. Не менее одного раза в две недели у всех учащихся;
4. Не менее одного раза в неделю у отдельных учащихся.

54. В шестой школьный день могут проводиться факультативные занятия для учащихся:

1. 5-6 классов;
2. 7-8 классов;
3. 9-11 классов;
4. 5-11 классов.